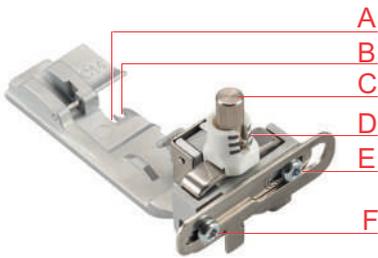




1



Information

Verwendungszweck

- Zum gleichmässigen Mitnähen von Gummibändern bis max. 20 mm Breite, z. B. bei Kinderbekleidung, Dessous, Bademode oder Sportbekleidung.

Zu Ihrer Sicherheit

Lesen Sie vor dem Gebrauch dieses Zubehörs die vorliegende Bedienungsanleitung sowie die Bedienungsanleitung Ihrer Maschine sorgfältig durch.

Markierungen und Einstellungen

- A Linke Nadel LN
- B Rechte Nadel RN
- C Einstellschraube für Spannungsdruck auf das Gummiband
- D Skala
- E Einstellschiene für Bandposition
- F Einstellschiene für Bandbreite

2



3



Anwendung

Gummiband einnähen

- > Stich passend zum Stoff und Gummiband wählen, z. B. 3- oder 4-Faden Overlockstich oder 3-Faden Superstretchstich.
- > Stichlänge auf 3,5 – 4,5 mm einstellen.
- > Stichbreite passend zum Stoff und Gummiband einstellen.
- > Nadeln und Nähfuss hochstellen.
- > Einstellschraube ganz lösen.
- > Druckrolle öffnen. Dazu die Druckrolle an der Einstellschraube nach oben drücken.
- > Gummiband unter den Nähfuss und von vorne links unter die Druckrolle legen. (Abb. 2)
- > Druckrolle schliessen.
- > Nähfuss senken.
- > Bandbreite mit der Einstellschiene (F) einstellen.
- > Bandposition mit der Einstellschiene (E) einstellen, so dass mindestens eine Nadel das Gummiband durchsticht. Wenn nötig, Schnittbreite anpassen, damit das Gummiband nicht angeschnitten wird.
- > Um das Gummiband zu fixieren, einige Stiche nähen.
- > Stoff unter den Nähfuss legen, einige Stiche nähen. Dabei Stofftransport und Stichlänge prüfen. (Abb. 3)
- > Um den optimalen Spannungsdruck zu ermitteln, Nähprobe erstellen. Dabei den Spannungsdruck mit der Einstellschraube (C) einstellen.

Tipps

- > Für einen gleichmässigen Transport feiner Stoffe, Spannungsdruck nicht zu stark einstellen.
- > Für einen gleichmässigen Transport fester Stoffe, Nähfussdruck an der Maschine erhöhen.

You can find further information at:
www.bernina.com